

Auspackanleitung

Art.-Nr. 606797

Mobile Instrumentenaufbereitung

Sterilisationsmodul EinsLaz 72/180

Inhaltsverzeichnis

| | | |
|-----------|---|-----------|
| 1. | Allgemeines..... | 4 |
| 1.1. | Informationen zur Anleitung | 4 |
| 1.2. | Symbolerklärung..... | 4 |
| 1.3. | Mängelhaftung und Gewährleistung..... | 5 |
| 1.4. | Urheberschutz | 5 |
| 1.5. | Entsorgung | 5 |
| 2. | Sicherheit..... | 6 |
| 2.1. | Bestimmungsgemäße Verwendung | 6 |
| 2.2. | Inhalt der Anleitung..... | 6 |
| 2.3. | Verantwortung des Betreibers | 6 |
| 2.4. | Anforderungen an das Personal..... | 7 |
| 2.5. | Gefahren, die vom Container Lagerung Sterilgut EL ausgehen können | 7 |
| 2.5.1. | Bei Auf- und Abbau..... | 7 |
| 2.5.2. | Beim Betrieb | 7 |
| 3. | Entnahme vor Positionierung des Containers | 8 |
| 3.1. | Nivellierstützen | 8 |
| 4. | Entnahme Technikraum nach Positionierung des Containers | 9 |
| 4.1. | Verzurrprofile Technikraum | 9 |
| 4.2. | Kistenstapel 05/10 CST bis 07/10 CST - Miele Transferwagen..... | 10 |
| 4.3. | Kistenstapel 02/10 CST bis 04/10 CST | 11 |
| 4.4. | Kiste 01/10 CST | 12 |
| 4.5. | Abschließende Arbeiten | 12 |
| 5. | Entnahme reiner Bereich nach Positionierung des Containers..... | 13 |
| 5.1. | Verzurrprofile reiner Bereich | 13 |
| 5.2. | Kisten 08/10 CST bis 10/10 CST und RDG-E..... | 14 |
| 5.3. | Abschließende Arbeiten | 15 |
| 6. | Wichtige Anschriften | 16 |
| 7. | Notizen | 17 |

Abbildungsverzeichnis

| | | |
|---------|---|----|
| Abb. 1: | Nivellierstützen befestigt an der Seitentür..... | 8 |
| Abb. 2: | Übersicht Verzurrprofile Technikraum..... | 9 |
| Abb. 3: | Kistenstapel 05/10 CST - 07/10 CST | 10 |
| Abb. 4: | Positionierung Kisten 05/10 CST- 07/10 CST | 11 |
| Abb. 5: | Kistenstapel 02/10 CST - 04/10 CST | 11 |
| Abb. 6: | Positionierung Kisten 02/10 CST- 04/10 CST | 12 |
| Abb. 7: | Übersicht Verzurrprofile reiner Bereich | 13 |
| Abb. 8: | Kistenstapel 08/10 CST bis 10/10 CST und RDG-E | 14 |
| Abb. 9: | Positionierung der Kisten 08/10 CST bis 10/10 CST und RDG-E | 15 |

1. Allgemeines

1.1. Informationen zur Anleitung

Diese Anleitung beschreibt den sicheren und sachgerechten Umgang mit dem Container Sterilisation 2x4 StE des Sterilisationsmoduls EinsLaz 72/180. Die angegebenen Sicherheitshinweise und Anweisungen sowie die für den Einsatzbereich geltenden örtlichen Unfallverhütungsvorschriften und allgemeinen Sicherheitsbestimmungen müssen eingehalten werden.

1.2. Symbolerklärung

Wichtige sicherheitstechnische Hinweise in dieser Anleitung sind durch Symbole gekennzeichnet. Diese angegebenen Hinweise zur Arbeitssicherheit müssen unbedingt eingehalten und befolgt werden. In diesen Fällen besonders vorsichtig verhalten, um Unfälle, Personen- und Sachschäden zu vermeiden.



GEFAHR!

Dieses Symbol in Verbindung mit dem Signalwort Gefahr warnt vor einer drohenden Gefahr. Nichtbeachtung kann zu Gesundheitsbeeinträchtigungen, Verletzungen, bleibenden Körperschäden oder zum Tode führen.



GEFAHR!

Dieses Symbol in Verbindung mit dem Signalwort Gefahr warnt vor einer drohenden Gefahr durch elektrischen Strom. Nichtbeachtung kann zu Beeinträchtigungen der Gesundheit, Verletzungen, bleibenden Körperschäden oder zum Tode führen.

Die auszuführenden Arbeiten dürfen nur von einer eingewiesenen Elektrofachkraft ausgeführt werden.



ACHTUNG!

Dieses Symbol in Verbindung mit dem Signalwort Achtung warnt vor möglichen Sachschäden. Bei Nichtbeachtung können Beschädigungen, Fehlfunktionen und/oder Ausfall eines Gerätes eintreten.



HINWEIS

Dieses Symbol in Verbindung mit dem Signalwort Hinweis kennzeichnet Hinweise zur Erleichterung des Arbeitsablaufes oder der Vermeidung von Störungen. Ihre Nichtbefolgung kann Zeit kosten, führt aber nicht zu Sach- oder Personenschäden.

In dieser Anleitung werden für die Darstellung von Aufzählungen nachstehende Zeichen verwendet:

- **Aufzählung**
- ◆ **Bedienschritt**
- ⇒ **Auswahlmöglichkeit**

1.3. Mängelhaftung und Gewährleistung

Die Gewährleistung beträgt 24 Monate nach Auslieferung.

Die Mängelhaftung umfasst den Austausch defekter Teile oder die Abstellung mangelnder Funktionen. Erfüllungsort ist ausschließlich innerhalb der Bundesrepublik Deutschland. Differenzkosten für Leistungserfüllung über die Bundesrepublik Deutschland hinaus sind nicht im Gewährleistungsumfang beinhaltet und werden gesondert nach Aufwand berechnet. Für Schäden, die auf unsachgemäßen bzw. zweckentfremdeten Gebrauch und Handhabung, sowie mangelnde Pflege- und Wartung zurückzuführen sind, für normale Verschleißteile sowie für beigestellte Komponenten wird keine Gewährleistung übernommen. Zur Aufrechterhaltung der Ansprüche sind kundenseitig die vorgeschriebenen Wartungs- und Pflegeintervalle durch autorisiertes Fachpersonal durchzuführen und im Falle eines Gewährleistungsanspruches zu belegen.

Alle Angaben und Hinweise in dieser Anleitung wurden unter Berücksichtigung der geltenden Vorschriften, dem Stand der Technik sowie unserer langjährigen Erkenntnisse und Erfahrungen zusammengestellt.

Die Anleitung ist Bestandteil des Container Sterilisation 2x4 StE. Sie ist in unmittelbarer Nähe des Container Sterilisation 2x4 StE und jederzeit zugänglich für alle Personen, die an oder mit dem Container Sterilisation 2x4 StE arbeiten aufzubewahren.

Die Anleitung ist stets mit dem Gerät an Dritte weiterzugeben.

Diese Anleitung ist vor Beginn aller Arbeiten am Container Sterilisation 2x4 StE sorgfältig durchzulesen! Für Schäden und Störungen, die sich aus der Nichtbeachtung der Anleitung ergeben, übernimmt der Hersteller keine Haftung.

Die textlichen und zeichnerischen Darstellungen entsprechen nicht unbedingt dem Lieferumfang. Die Zeichnungen und Grafiken entsprechen nicht dem Maßstab 1:1.

Technische Änderungen am Produkt im Rahmen der Verbesserung der Gebrauchseigenschaften und der Weiterentwicklung behalten wir uns vor.

1.4. Urheberrecht

Alle inhaltlichen Angaben, Texte, Zeichnungen, Bilder und sonstigen Darstellungen sind im Sinne des Urheberrechtsgesetzes geschützt und unterliegen weiteren gewerblichen Schutzrechten. Jede missbräuchliche Verwertung ist strafbar.

Weitergabe an Dritte sowie Vervielfältigungen in jeglicher Art und Form – auch auszugsweise – sowie die Verwertung und/oder Mitteilung des Inhaltes sind ohne schriftliche Zustimmung des Herstellers nicht gestattet. Zuwiderhandlungen verpflichten zu Schadenersatz. Weitere Ansprüche bleiben vorbehalten.

Alle Rechte der Ausübung von gewerblichen Schutzrechten behalten wir uns vor.

1.5. Entsorgung

Sofern keine Rücknahme- oder Entsorgungsvereinbarung getroffen wurde, zerlegte Bestandteile nach sachgerechter Demontage der Wiederverwertung zuführen:

Metallische Materialreste verschrotten, Plastikelemente zum Kunststoffrecycling geben, übrige Komponenten nach Materialbeschaffenheit sortiert entsorgen.



ACHTUNG!

Elektroschrott, Elektronikkomponenten, Schmier- und andere Hilfsstoffe unterliegen der Sondermüllbehandlung und dürfen nur von zugelassenen Fachbetrieben entsorgt werden!

2. Sicherheit

Der Container Sterilisation 2x4 StE ist zum Zeitpunkt seiner Entwicklung und Fertigung nach geltenden, anerkannten Regeln der Technik gebaut und gilt als betriebssicher.

Das Kapitel "Sicherheit" gibt einen Überblick über alle wichtigen Sicherheitsaspekte für einen optimalen Schutz von Personen sowie für den sicheren Umgang mit dem Sterilgut-Lagercontainer.

Zusätzlich beinhalten die weiteren Kapitel dieser Anleitung konkrete, mit Symbolen gekennzeichnete Sicherheitshinweise zur Abwendung von Gefahren. Darüber hinaus sind an den Geräten befindliche Piktogramme, Schilder und Beschriftungen zu beachten.

2.1. Bestimmungsgemäße Verwendung



HINWEIS

Der Container Sterilisation 2x4 StE ist speziell für den Einsatz im Sterilisationsmodul EinsLaz 72/180 in Verbindung mit dem Containerraummodul konzipiert. Jeder andere Gebrauch, wenn er nicht ausdrücklich von HP Medizintechnik GmbH autorisiert ist, gilt als nicht bestimmungsgemäß.

Der Container Sterilisation 2x4 StE beinhaltet mehrere Funktionseinheiten für den Betrieb mit folgenden Aufgaben:

- Waschtisch mit Umkehrosmoseanlage 200 l/h und Ionenaustauscherpatronen SG2800
- WVEA 160/33 NASK III
- Druckluftanlage CST
- Zwei Sterilisatoren VARIOKLAV® ECO 300 HC mit jeweils 4 StE Fassungsvermögen
- Sterildampf-Versorgungsanlage DR9/18 Twin
- Zwei Umlaufkühler 2000/20
- Integriertes Raumklimagerät AC M5 MKII
- Anschlüsse für externe Zeltklimageräte ZKB 15-A10

Im Transportzustand werden in den Container Sterilisation 2x4 StE zusätzlich zu den fest eingebauten Komponenten sowohl im Technikraum als auch im reinen Bereich weitere Ausrüstungsgegenstände auch aus dem Containerraummodul verpackt.

2.2. Inhalt der Anleitung

Diese Anleitung beschreibt das Auspacken und Verpacken des Sterilgut-Lagercontainers. Nicht beschrieben wird in diese Anleitung der Betrieb der darin enthaltenen Ausrüstungsgegenstände. Für diese gibt es eigenständige Betriebsanleitungen.

2.3. Verantwortung des Betreibers

Der Container Sterilisation 2x4 StE darf nur in technisch einwandfreiem und betriebssicherem Zustand betrieben werden und muss vor jeder Inbetriebnahme auf Unversehrtheit und Funktion geprüft werden.

Die Angaben der Anleitung sind vollständig und uneingeschränkt zu befolgen!

Neben den angegebenen Sicherheitshinweisen und Anweisungen in dieser Betriebsanleitung sind die für den Einsatzbereich des Gerätes geltenden örtlichen Unfallverhütungsvorschriften und allgemeinen Sicherheitsvorschriften sowie die geltenden Umweltschutzbestimmungen zu beachten und einzuhalten.

2.4. Anforderungen an das Personal

An und mit dem Container Sterilisation 2x4 StE darf nur autorisiertes und ausgebildetes Fachpersonal arbeiten. Das Personal muss eine Unterweisung über auftretende Gefahren erhalten haben.

Als Fachpersonal gilt, wer aufgrund seiner fachlichen Ausbildung, Kenntnisse und Erfahrungen sowie Kenntnis der einschlägigen Bestimmungen die ihm übertragenen Arbeiten beurteilen und mögliche Gefahren erkennen kann.

Liegen beim Personal nicht die notwendigen Kenntnisse vor, ist es auszubilden. Die Firma HP Medizintechnik GmbH bietet Schulungen an für:

- Anwender Sterilisationsmodul EinsLaz 72/180
- Medizintechniker FG Sterilisation EinsLaz 72/180
- Leitung Aufbau - Abbau EinsLaz 72/180
- Ausbilder EinsLaz 72/180

2.5. Gefahren, die vom Container Lagerung Sterilgut EL ausgehen können

2.5.1. Bei Auf- und Abbau

Anheben und Absenken des Containers



GEFAHR!

Beim Positionieren des Container Sterilisation 2x4 StE darf sich niemand unter dem angehobenen Container befinden.

2.5.2. Beim Betrieb

Beachten Sie die vorgeschriebenen Hygienemaßnahmen, siehe QM-Handbuch.

3. Entnahme vor Positionierung des Containers

3.1. Nivellierstützen

Auf der Innenseite der rechten seitlichen Tür befinden sich die Nivellierstützen.

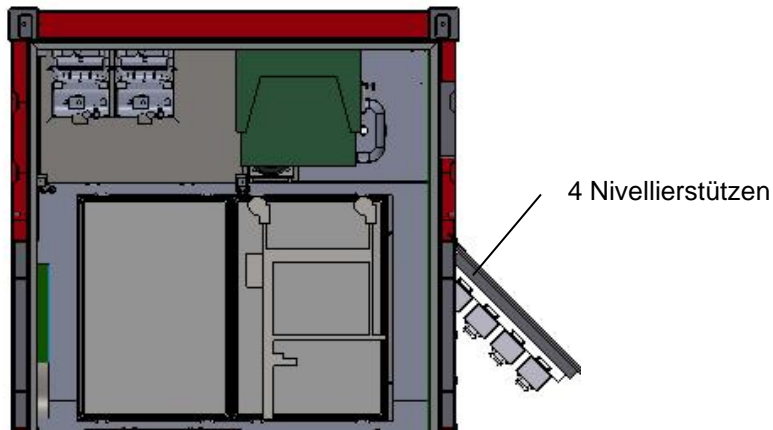


Abb. 1: Nivellierstützen befestigt an der Seitentür

- ♦ Entnehmen Sie diese und setzen Sie sie entsprechend der Bedienungsanleitung der Nivellierstützen an den vorgesehenen Stellen (mit montierter oberer Aufnahme) am Container an.



GEFAHR!

Beim Positionieren des Container Sterilisation 2x4 StE darf sich niemand unter dem angehobenen Container befinden.

4. Entnahme Technikraum nach Positionierung des Containers

4.1. Verzurrprofile Technikraum

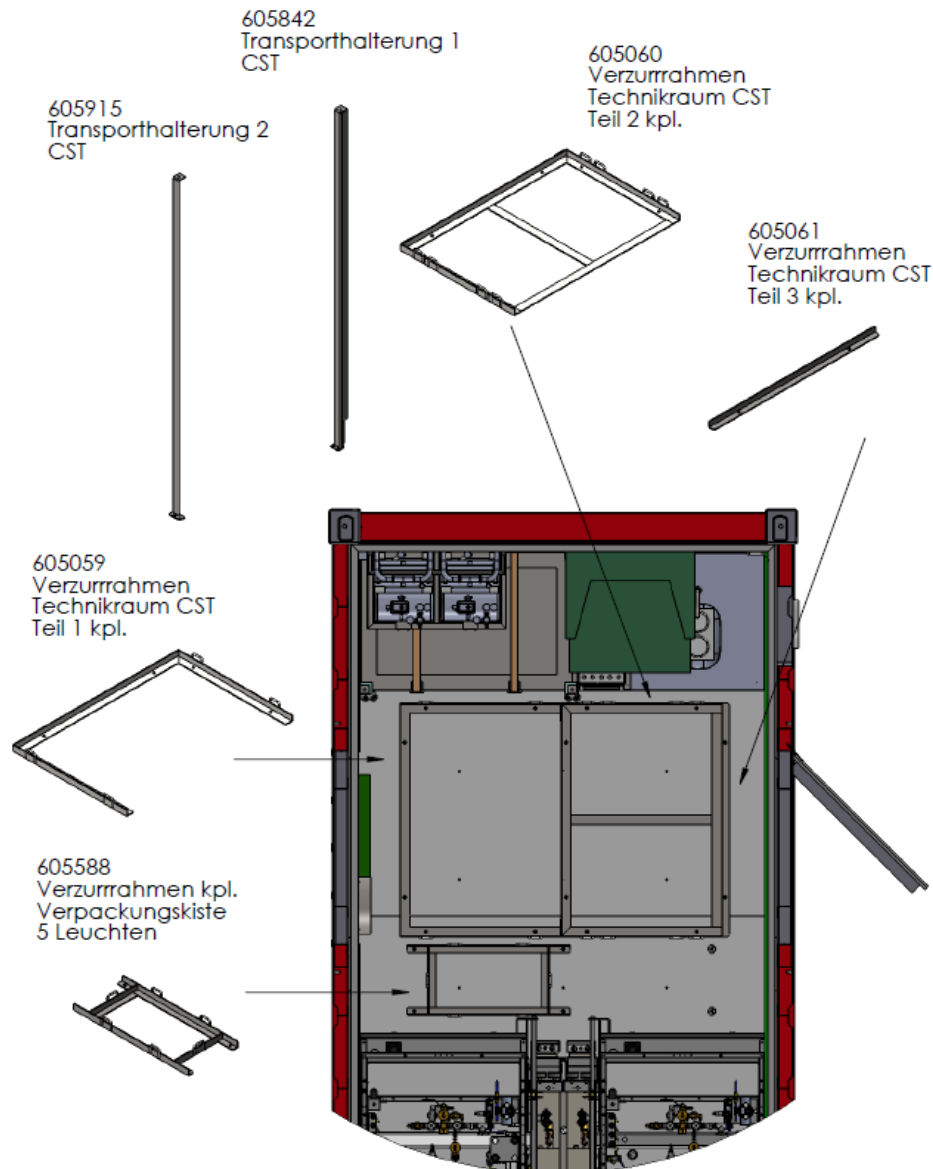


Abb. 2: Übersicht Verzurrprofile Technikraum



HINWEIS



Sammeln Sie die zur Befestigung der Verzurrprofile verwendeten Schrauben, Muttern und Scheiben sofort nach dem Entfernen in der Teilebox Abdeckkappen CST reiner Bereich (Art.-Nr. 606012) sowie in der Teilebox Abdeckkappen CST Technikraum (Art.-Nr. 606011).



HINWEIS



Decken Sie die Gewindeöffnungen am Containerboden sofort mit den Abdeckkappen Kunststoff (Art.-Nr. 600421) aus der Teilebox Abdeckkappen CST reiner Bereich (Art.-Nr. 606012) sowie aus der Teilebox Abdeckkappen CST Technikraum (Art.-Nr. 606011) ab.

So vermeiden Sie eine Verschmutzung und Beschädigung der Gewinde!



HINWEIS

Sammeln Sie die während des Entladens der Kisten die ausgebauten Verzurrprofile (siehe Abb. 2:) an einem sauberen und trockenen Ort.

Verbringen Sie diese anschließend gemäß „Anleitung Zwischenlagerung Transportbehälter“ in den Container Transport Zubehör!

4.2. Kistenstapel 05/10 CST bis 07/10 CST - Miele Transferwagen

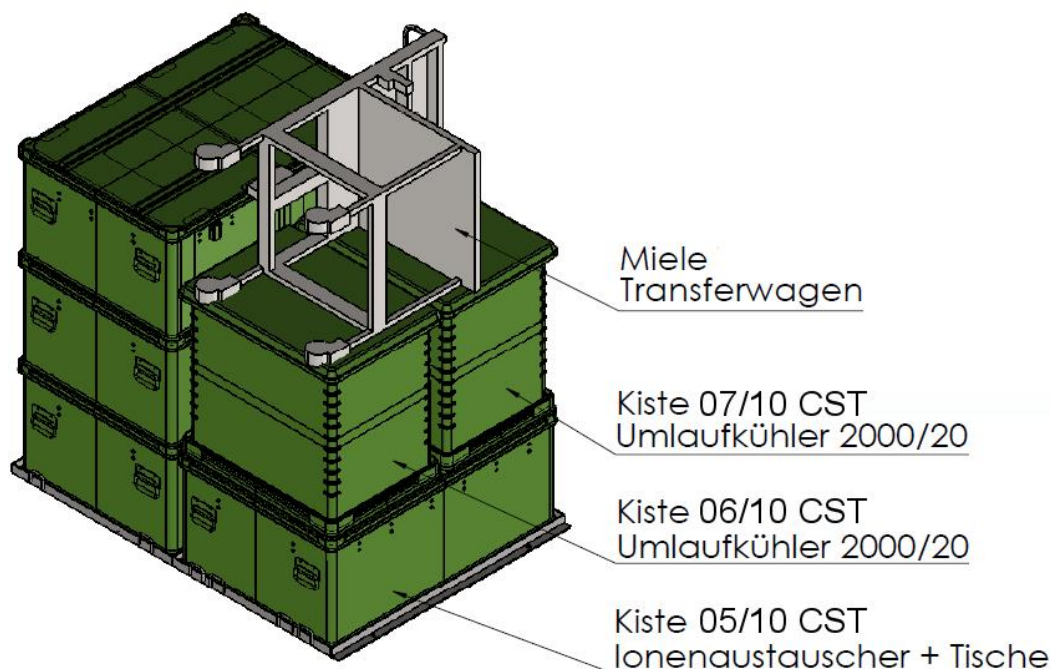


Abb. 3: Kistenstapel 05/10 CST - 07/10 CST

- ◆ Lösen Sie die beiden Ratschenspanngurte 11 m (Art.-Nr. 600676) vom Kistenstapel.
- ◆ Entnehmen Sie den Miele Transferwagen sowie das Set Abluftleitungen CST vom Kistenstapel.
- ◆ Positionieren Sie den Transferwagen im reinen Bereich CSE.
- ◆ Legen Sie das Set Abluftleitungen CST außerhalb des Containers bereit.
- ◆ Heben Sie Kiste 06/10 CST vom Kistenstapel.
- ◆ Heben Sie Kiste 07/10 CST vom Kistenstapel.
- ◆ Positionieren Sie die beiden Kisten gemäß Abb. 4:.
- ◆ Entnehmen Sie der Kiste 05/10 CST die beiden Edeltische und platzieren Sie diese gemäß Abb. 4:.
- ◆ Entnehmen Sie 2 Ionenaustauscherpatronen SG2800 und bringen diese in den unreinen Bereich.
- ◆ Belassen Sie die anderen beiden Ionenaustauscherpatronen SG2800 bis zu ihrer Installation im Technikraum des CST in der Kiste 05/10 CST.
- ◆ Platzieren Sie Kiste 05/10 CST gemäß Abb. 4:.



Abb. 4: Positionierung Kisten 05/10 CST- 07/10 CST

4.3. Kistenstapel 02/10 CST bis 04/10 CST

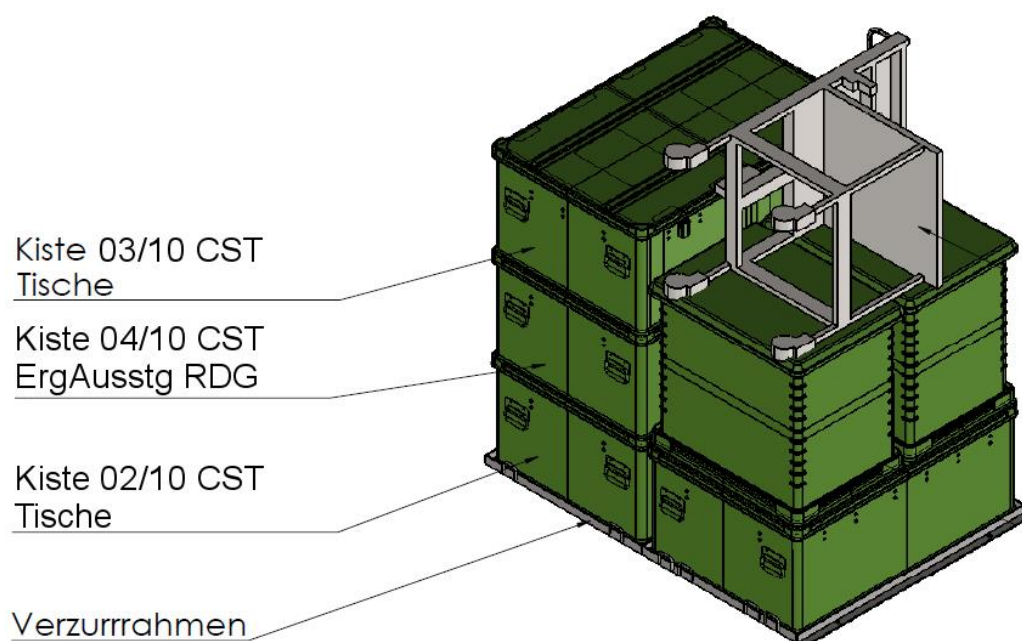


Abb. 5: Kistenstapel 02/10 CST - 04/10 CST

- ◆ Lösen Sie die beiden Ratschenspanngurte 9 m (Art.-Nr. 600675) vom Kistenstapel.

- ◆ Heben Sie Kiste 04/10 CST vom Kistenstapel.
- ◆ Heben Sie Kiste 03/10 CST vom Kistenstapel.
- ◆ Heben Sie Kiste 02/10 CST vom Kistenstapel.
- ◆ Positionieren Sie die Kisten gemäß Abb. 6:).



Abb. 6: Positionierung Kisten 02/10 CST- 04/10 CST

4.4. Kiste 01/10 CST

- ◆ Entnehmen Sie aus der Lampenkiste eine Endleuchte und Platzieren sie diese im Technikraum.
- ◆ Entnehmen Sie aus der Lampenkiste eine Anfangs- und eine Folgeleuchte und Platzieren sie diese im reinen Bereich des Containers CST. Eine weitere Folgeleuchte ist für den reinen Bereich CSE vorgesehen.

4.5. Abschließende Arbeiten

- ◆ Demontieren Sie alle Verzurrprofile und Verzurrrahmen vom Boden des Technikraumes.
- ◆ Schützen Sie jedes Gewindeloch durch eine Abdeckkappe (Art. Nr. 604068).
- ◆ Bringen Sie die Lampenkiste, Verzurrprofile und Verzurrrahmen in den Frachtcontainer (siehe Anleitung „Zwischenlagerung im Frachtcontainer“).

5. Entnahme reiner Bereich nach Positionierung des Containers

5.1. Verzurrprofile reiner Bereich

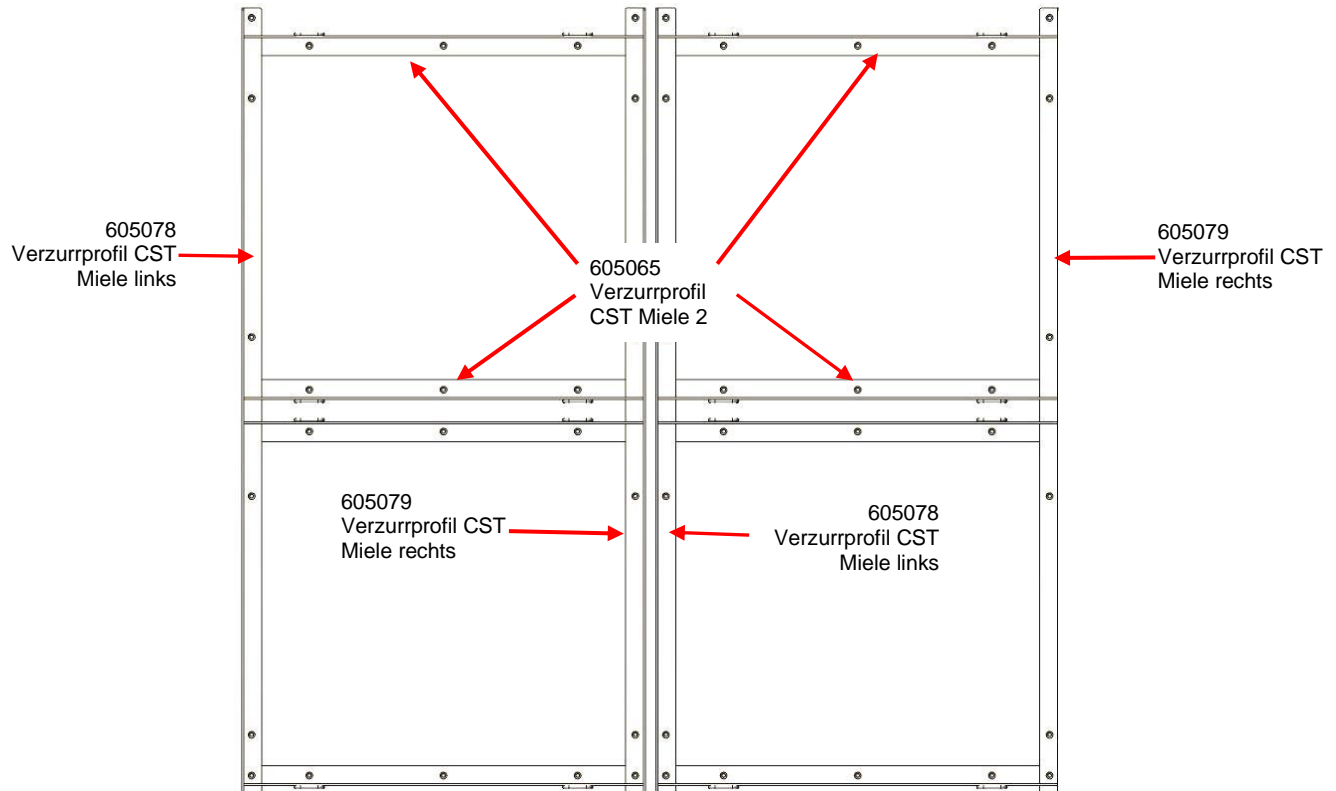


Abb. 7: Übersicht Verzurrprofile reiner Bereich



HINWEIS



Sammeln Sie die zur Befestigung der Verzurrprofile reiner Bereich verwendeten Schrauben, Muttern und Scheiben sofort nach dem Entfernen in der Teilebox Abdeckkappen CST reiner Bereich (Art.-Nr. 606012).



HINWEIS



Decken Sie die Gewindeöffnungen am Containerboden sofort mit den Abdeckkappen Kunststoff (Art.-Nr. 600421) aus der Teilebox Abdeckkappen CST reiner Bereich (Art.-Nr. 606012) ab.

So vermeiden Sie eine Verschmutzung und Beschädigung der Gewinde!



HINWEIS



Sammeln Sie die während des Entladens der Kisten ausgebauten Verzurrprofile (Abb. 7:) an einem sauberen und trockenen Ort.

Verbringen Sie diese anschließend gemäß „Anleitung Zwischenlagerung Transportbehälter“ (Art.-Nr. 606793) in den Container Transport Zubehör!

5.2. Kisten 08/10 CST bis 10/10 CST und RDG-E

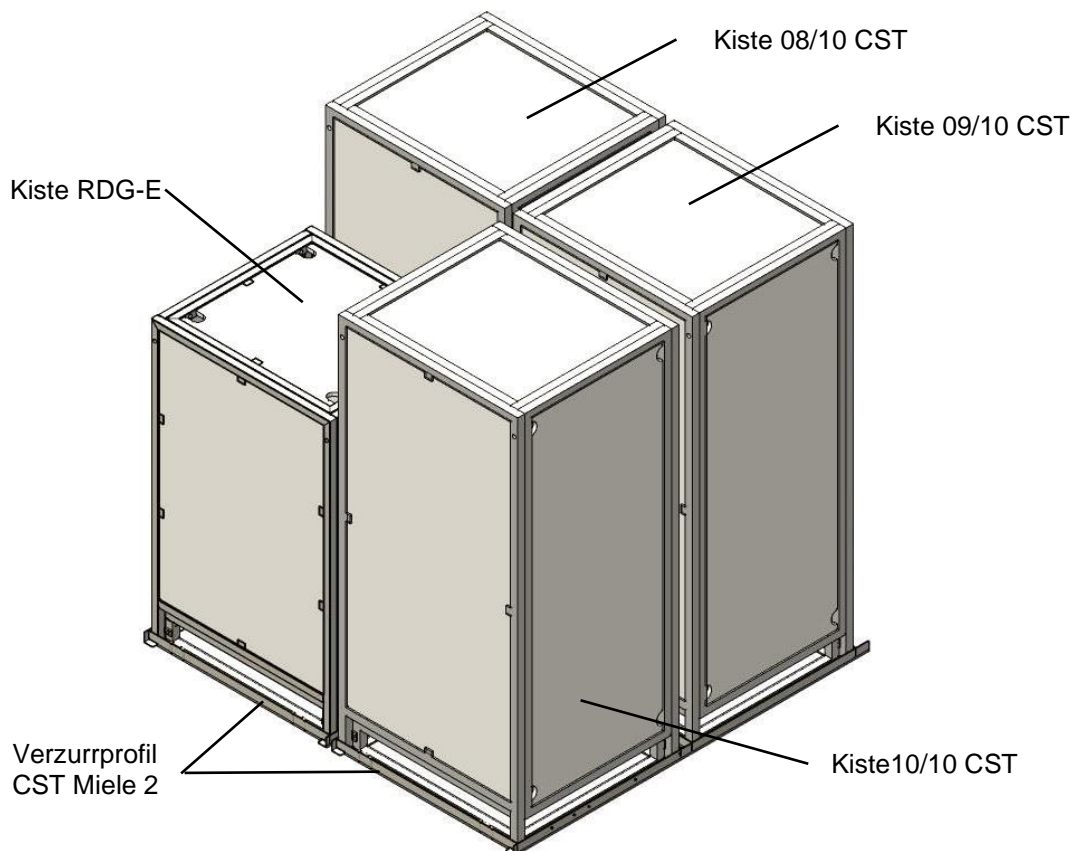


Abb. 8: Kistenstapel 08/10 CST bis 10/10 CST und RDG-E

- ◆ Heben Sie Kiste 10/10 CST mit dem Hydraulikstapler leicht an.
- ◆ Entfernen Sie das Verzurrprofil CST Miele 2
- ◆ Ziehen Sie Kiste 10/10 CST aus dem Container und platzieren Sie diese gemäß Abb. 9:.
- ◆ Lösen Sie an der Kiste RDG-E die Spanngurte der Schlauchverkleidungen.
- ◆ Nehmen Sie die Schlauchverkleidungen und Schaumstoffen ab.
- ◆ Heben Sie Kiste Belimed mit dem Hydraulikstapler leicht an.
- ◆ Entfernen Sie das Verzurrprofil CST Miele 2
- ◆ Ziehen Sie Kiste Belimed aus dem Container und platzieren Sie diese gemäß Abb. 9:.
- ◆ Entfernen Sie die nächsten zwei Verzurrprofile Miele 2 (siehe Abb. 7:).
- ◆ Entnehmen Sie die Kisten 09/10 CST und 08/10 CST in gleicher Weise platzieren Sie diese gemäß Abb. 9:.



Abb. 9: Positionierung der Kisten 08/10 CST bis 10/10 CST und RDG-E¹

5.3. Abschließende Arbeiten

- ◆ Demontieren Sie die restlichen Verzurrprofile vom Boden des reinen Bereichs.
- ◆ Schützen Sie jedes Gewindeloch durch eine Abdeckkappe (Art. Nr. 604068).

¹ Die Transportverpackungen der 3 RDG Miele werden im reinen Bereich abgenommen. Dann werden die RDGs auf ihren Transportsockeln in den unreinen Bereich gebracht und später von dort auf den Versorgungssockel geschoben.

6. Wichtige Anschriften

Bei Störungen beim Aufbau des Sterilisationsmoduls EinsLaz 72/180 sind folgende für den Betrieb Verantwortliche zu benachrichtigen:

Betreiber:

Name:

Tel:

Hersteller, Lieferant und Werkskundendienst:

HP Medizintechnik GmbH
Bruckmannring 34
85764 Oberschleißheim

Tel. +49(89) 4535194 - 50

Tel: +49(89) 4535194 - 90

Internet: www.hp-med.com

Email: info@hp-med.com

Raum für weitere Eintragungen

Name:

Tel:



Änderungen vorbehalten

HP Medizintechnik GmbH

85764 Oberschleißheim

Bruckmannring 34

Telefon: +49(89) 4535194 - 50

E-mail: <http://www.hp-med.com>

info@hp-med.com